

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Matthias Peter Friedrich Dreckmann.

Dreckmann, Matthias Peter Friedrich

Halle (Saale), 22.09.1780-31.03.1781

28. Februar 1781

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176725](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176725)

§. 28. fäls. Mithras.

Vom 11-12 yfand is is folgends in H.
 Sefel aus Hambuch: Sag die nimm
 stalt was du nun jage bist: mein kün-
 re fornen. Mithras war zifse yficht
 mit Rühfod nenn began Hering,
 auf dem nimm Zailen stunden, so.
 stund sie mit vefainfif nureken
 die Rüb. N. 4. für 32 of zu mir.
 Han ab mit der Lachung, das
 sie die folandung fuchen auf Bro.
 Hingung nimm falden fofod,
 wenn es mit nimm mofe aufstund
 und zifse zu stunden. Unter das
 Zailen fuch is mit mit Rühfod
 nureken. Gleich stund es
 Rüb is den Rühfod nureken

mein Laus dem Reichen, mein
 Luthers Luthers Luthers. Wohl, Luthers
 — — Mein ist es nicht. Mein
 wollen wir als ganz Luthers
 nicht sagungst und nicht Luthers.
 Mein wollen wir Luthers sagungst,
 nachlassen und nicht Luthers ist und
 und und Luthers Luthers Luthers
 nicht Luthers. Luthers, Luthers Luthers
 Luthers Luthers Luthers Luthers Luthers
 Luthers — — .

Luthers Luthers Luthers ist nicht Luthers
 Luthers Luthers, Luthers Luthers
 Luthers Luthers Luthers Luthers Luthers
 nicht Luthers Luthers.

Luthers Luthers Luthers Luthers.